



Leitlinien von engagiert in ulm für die Umsetzung von Corporate Volunteering (CoVo) mit Unternehmen

1. Definition Corporate Volunteering

Corporate Volunteering umfasst Aktivitäten, bei denen sich Beschäftigte eines Unternehmens mit ihrer Zeit und/oder ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten für gemeinnützige Projekte oder gesellschaftliche Belange engagieren. Das Engagement findet außerhalb der regulären Geschäftstätigkeit des Unternehmens statt. Eine rein finanzielle Unterstützung sozialer Organisationen zählt nicht zum Corporate Volunteering. Aktionen, bei denen sich Mitarbeiter beispielsweise aktiv an Spendenaktionen beteiligen, können hingegen dazugehören. Entscheidend ist der aktive Einsatz der Mitarbeiter.

2. Gründe für Corporate Volunteering im Unternehmen

Im Vordergrund steht das Ziel, ein engagierter und attraktiver Arbeitgeber zu sein und Verantwortung für die Stadtgesellschaft zu übernehmen. Eine positive öffentliche Wahrnehmung oder Imagewerbung können Nebeneffekte sein, sollten jedoch nicht im Mittelpunkt stehen.

3. Ziele von Corporate Volunteering

Corporate Volunteering stärkt Solidarität und gesellschaftliches Engagement. Unternehmen, Mitarbeiter und gemeinnützige Organisationen greifen gemeinsam gesellschaftliche Herausforderungen auf, entwickeln Ideen und tragen zu deren Lösung bei. So leistet Corporate Volunteering einen Beitrag zu einem funktionierenden und solidarischen Gemeinwesen.

4. Grundsätze der Zusammenarbeit mit Unternehmen

- engagiert in ulm ist ein eigenständiger Verein und trifft seine Entscheidungen unabhängig und eigenverantwortlich. Kooperationen und Unterstützungsleistungen von Unternehmen haben keinen Einfluss auf unsere fachliche Arbeit, Beratung oder Entscheidungen
- engagiert in ulm behält sich vor, Kooperationen mit einzelnen Unternehmen abzulehnen, wenn erhebliche Zweifel daran bestehen, dass deren Tätigkeit, Geschäftsmodell oder öffentliches Auftreten mit den Grundsätzen, Zielen oder der Unabhängigkeit des Vereins vereinbar sind.
- Die finanzielle oder anderweitige Unterstützung durch ein Unternehmen beeinflusst die unabhängige Arbeit von engagiert in ulm nicht.
- Gegenleistungen im Rahmen einer Kooperation werden vor Beginn der Zusammenarbeit transparent festgelegt. Die Unabhängigkeit und Glaubwürdigkeit von engagiert in ulm bleiben dabei gewahrt.

5. Corporate Volunteering als Unternehmensphilosophie

Aktivitäten im Rahmen von Corporate Volunteering sollen von der Geschäftsführung/Abteilungsleitung gewollt, unterstützt und vorgelebt werden.



6. Nutzen für die Gesellschaft

- Menschen aus unterschiedlichen Lebenswelten begegnen sich und arbeiten gemeinsam an einer Aufgabe.
- Die Mitarbeiter erhalten direkten Kontakt zu Zielgruppen und Einblicke in deren Lebensrealitäten.
- Das Engagement schafft einen konkreten Mehrwert für die Zielgruppe und die Gesellschaft.
- Corporate Volunteering kann Freude machen, sinnstiftend sein und neue Impulse geben.
- Corporate Volunteering stärkt bürgerschaftliches Engagement und kann über den Aktionstag hinauswirken.

7. Nutzen für das Unternehmen

- Mitarbeiter erhalten neue Perspektiven und Einblicke in andere Lebenswelten.
- Corporate Volunteering kann soziale Kompetenzen und die persönliche Entwicklung fördern.
- Das gemeinsame Engagement schafft positive Erlebnisse und einen Ausgleich zum Arbeitsalltag.
- Es kann die Zufriedenheit und Verbundenheit der Mitarbeiter mit dem Unternehmen stärken.
- Das gesellschaftliche Engagement des Unternehmens kann öffentlich kommuniziert werden.

8. Nutzen für die Organisationen

- Corporate Volunteering bringt zusätzliche personelle Ressourcen ein.
- Mitarbeiter:innen erhalten Einblicke in die Arbeit gemeinnütziger Organisationen und lernen diese kennen.
- Das gemeinsame Engagement kann neue Perspektiven eröffnen und gegenseitiges Verständnis fördern.
- Corporate Volunteering kann der Beginn einer längerfristigen Zusammenarbeit sein.

9. Angebote von engagiert in ulm in Unternehmen

- Schulungen/ Infoveranstaltungen in Unternehmen zu Engagementmöglichkeiten (z. B. für angehende Ruheständler:innen)
- Organisation von Social Days
- Engagement-Projekte mit Auszubildenden

10. Vorbereitung

- Das Unternehmen meldet seinen Bedarf an Corporate Volunteering bei engagiert in ulm
- In einem Kennenlerngespräch werden die Leitlinien und die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit besprochen.
- engagiert in ulm sucht passende Einsatzfelder und Organisationen. Unternehmen können Wünsche zu Einsatzbereichen äußern. Die konkrete Auswahl der Projekte und Organisationen trifft engagiert in ulm unabhängig und nach fachlichen Kriterien. Die Wünsche des Unternehmens können dabei berücksichtigt werden, sind jedoch nicht allein ausschlaggebend.
- engagiert in ulm vermittelt den Kontakt zwischen Unternehmen und Einrichtung.



- Alle Beteiligten stellen angemessene personelle, zeitliche, materielle und finanzielle Ressourcen zur Verfügung.
- Die notwendigen Voraussetzungen für das Engagement werden geklärt. Dazu gehören die Bereitschaft aller Beteiligten zur Zusammenarbeit sowie organisatorische und rechtliche Fragen, beispielsweise Versicherungen.
- Eine verbindliche Entscheidung aller Beteiligten bildet die Grundlage für die weitere Planung und Umsetzung.

11. Ablauf

- Die vereinbarten Inhalte und Absprachen werden mit der Einrichtung abgestimmt und von ihr mitgetragen.
- Der organisatorische Rahmen – beispielsweise Ablauf, Zeiten, Pausen, Verpflegung und Versicherungen – wird im Vorfeld verbindlich geklärt.
- Die Einrichtung ist während des Engagements mit verantwortlichen Personen vertreten.
- Sie begrüßt die Beteiligten und informiert über die Einrichtung, die Zielgruppe und den Ablauf des Tages.
- Am Ende findet eine offene und transparente Rückmeldung zum Engagement statt.
- Die Einrichtung vermittelt den Beteiligten Dank und Wertschätzung.
- Insbesondere Kritik und Verbesserungsvorschläge werden dokumentiert und engagiert in ulm darüber bei einem Auswertungsgespräch informiert.
- Bei Veröffentlichungen können beide Projektpartner nach Absprache genannt werden, beispielsweise in Pressemitteilungen, Berichten oder anderen Publikationen